

## Dr. Jörg Nikutta neuer VDB-Vizepräsident Innovation

### Verband der deutschen Bahnindustrie (VDB) stellt Präsidium für die Zukunft auf



**18. Dezember 2020** – Der Verband der Bahnindustrie in Deutschland (VDB) e.V. hat im Rahmen seiner Jahrestagung im November sein Präsidium neu gewählt. Mit der Bestätigung einer neuen Geschäftsordnung wurde zudem die Funktion eines weiteren Vizepräsidenten eingeführt. Dr. Jörg Nikutta, Sprecher der Geschäftsführung für Alstom in Deutschland und Österreich, wurde als gewähltes Mitglied des Präsidiums bestätigt. Zukünftig wird Nikutta das Amt als Vizepräsident Innovation des VDB innehaben. Mit der neu geschaffenen Position will der Verband der wachsenden Bedeutung der Innovation im Schienensektor Rechnung tragen.

„Innovationen sind ein entscheidender Wettbewerbsvorteil für den Bahnindustriestandort Deutschland“, sagte **Dr. Jörg Nikutta**. „Diesen Vorteil gilt es in den kommenden Jahren noch weiter zu fördern. Als Vertreter eines Unternehmens, das innovative Lösungen für nachhaltige Mobilität entwickelt, freue ich mich sehr darauf, mein Know-how in das Präsidium des VDB einzubringen.“

In seiner neuen Rolle wird Dr. Jörg Nikutta die digitale Mobilitätsrevolution auf der Schiene „made in Germany“ entscheidend vorantreiben. Denn die Digitalisierung/Schiene 4.0 ist einer der bedeutendsten Wachstumstrends für die Bahnindustrie. Alstom gehört seit Jahren zu den Innovationstreibern der deutschen Bahnindustrie: Eine der größten Innovationen der letzten Jahre im Bahnsektor wurde am Alstom Standort in Salzgitter entwickelt und wird dort in Serie produziert: der weltweit erste brennstoffzellenbetriebene, rundum emissionsfreie Regionalzug Coradia iLint.

2020 wurde das Unternehmen für sein Projekt zum automatisierten Zugbetrieb (ATO) in Regionalzügen den „Innovationspreis Reallabore“ des Bundeswirtschaftsministeriums ausgezeichnet. Alstom erlangte in diesem Jahr zudem als erstes Unternehmen der Welt die vollständige Zertifizierung für die neuesten bord- und streckenseitigen ETCS-Standards. Mehr als 70% der in Deutschland verkehrenden Hochgeschwindigkeitszüge sind mit ETCS-Signaltechniklösungen von Alstom ausgestattet.

„Mit Herrn Dr. Nikutta gewinnen wir im VDB-Präsidium einen sehr erfahrenen Manager und absoluten Experten im Bereich Innovation und ETCS für das neue Amt des Vizepräsidenten Innovation. Die gesamte Bahnindustrie in Deutschland steht für Innovationen für Klimaschutz. Wir freuen uns sehr, dass dieses zentrale Zukunftsthema von Herrn Dr. Nikutta als VDB-Vizepräsident weiter vorangetrieben wird und werden ihn nach besten Kräften unterstützen“, sagte VDB-Hauptgeschäftsführer **Dr. Ben Möbius**.

---

## Über Alstom

In Deutschland bietet Alstom innovative Lösungen für nachhaltige Mobilität und ist einer der führenden Anbieter von Bahntechnik für U-Bahnen, S-Bahnen, Straßenbahnen, Regionalzüge, Lokomotiven und Signaltechnik. Unsere Züge fahren deutschlandweit zwischen Schleswig-Holstein und Bayern. Mehr als 70% der in Deutschland verkehrenden Hochgeschwindigkeitszüge sind mit ETCS-Signaltechniklösungen von Alstom ausgestattet. In Niedersachsen baut Alstom den weltweit ersten brennstoffzellenbetriebenen, rundum emissionsfreien Regionalzug Coradia iLint in Serie. Alstom ist Deutschlands einziger Hersteller von Infrastruktur-, Signal- und digitalen Mobilitätslösungen, der Wartung, Service und Modernisierung aller Nahverkehrszüge und deren Komponenten für Baureihen aller Hersteller sowie Informationssysteme anbietet. Das Unternehmen beschäftigt rund 2.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 6 Standorten in Deutschland.

## Kontakt

### Presse:

Stefan Brauße Tel. +49 (0)1 63 77 36 705

[stefan.brausse@alstomgroup.com](mailto:stefan.brausse@alstomgroup.com)